

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) 2015/830)

HK-8714 Ablaufreiniger

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktnummer HK-8714
Synonyme CPID 346524

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemischs Ablaufreiniger
Verwenderkategorie: berufliche Verwenderinnen.
Ungeeignete Verwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens KWZ AG
Unterrohrstrasse 3
CH-8952 Schlieren
Telefon +41 44 404 22 88 [8-17h]
Telefax +41 44 404 22 99
Help-desk: info@kwzag.ch / www.kwzag.ch

1.4. Notrufnummer Tox Info Suisse : [24h/7d]
Tel. 145 / +41 44 251 51 51 – info@toxi.ch

Ausgabedatum 15.02.2016

Version 6 (Ersetzt Vorversionen: 07.07.2015)

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 1A, H314
Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, Kat. 3, H261

Weitere Angaben Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H261: In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise P280: Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P370+P378: Bei Brand: Zum Löschen Schaum verwenden.
P402+P404: In einem geschlossenen Behälter an einem trockenen Ort aufbewahren.
P501d: Inhalt/Behälter dem Lieferanten oder einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Ergänzende Informationen Reagiert heftig mit Wasser.

Produktidentifikator Natriumhydroxid, CAS-Nr. 1310-73-2, EG-Nr. 215-185-5
Aluminium Granulat, CAS-Nr. 7429-90-5, EG-Nr. 231-072-3

2.3. Sonstige Gefahren Verursacht schwere Verätzungen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung alkalische Zubereitung

| Inhaltsstoffe | | CLP Einstufung | Produktidentifikator |
|--------------------|----------|---|--|
| Natriumhydroxid | > 90% | Skin Corr. 1A H314 [CSk1A: C ≥ 5 % CSk1B: 2 % ≤ C < 5 % CSk2: 0,5 % ≤ C < 2 % CEy2: 0,5 % ≤ C < 2 %] | CAS-Nr.: 1310-73-2 EG-Nr.: 215-185-5 INDEX-Nr.: 011-002-00-6 |
| Aluminium Granulat | 5% - 10% | Water-react. 2 H261, Pyr. Sol. 1 H250 | CAS-Nr.: 7429-90-5 EG-Nr.: 231-072-3 INDEX-Nr.: 013-001-00-6 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

| | |
|---------------------|---|
| Einatmen | An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen. |
| Hautkontakt | Sofort mit viel Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen. |
| Augenkontakt | Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Unverletztes Auge schützen. Augenarzt konsultieren. |
| Verschlucken | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Verätzungen. Arzt konsultieren.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine bekannt.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|---|--|
| Geeignete Löschmittel | Kohlendioxid (CO ₂). Schaum. |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | Wasser. |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht. Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

HK-8714 Ablaufreiniger

Druckdatum
15.02.2016

| | |
|---|--|
| Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung | Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Schutzanzug tragen. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
| Besondere Löschhinweise | Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. |

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Das Einatmen von Staub vermeiden.

Hinweis für das Notdienstpersonal Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Das Einatmen von Staub vermeiden. Bei der Entwicklung von Staub oder Aerosol Atemschutz mit Filtertyp P2 / P3 verwenden.

6.2. Umweltschutzmassnahmen Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Gegen Wasser schützen. Staubfrei aufnehmen und staubfrei ablagern. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte Siehe Kapitel 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung Persönliche Schutzausrüstung tragen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden. Ansetzen der Gebrauchslösung wie auf dem (den) Etikett(en) und/oder der Gebrauchsanweisung angegeben.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen. Im Originalbehälter lagern. Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Im geschlossenen Gebinde bis zu 2 Jahren über das Fabrikationsdatum hinaus haltbar. Lagerklasse (LGK) 8B.

7.3. Spezifische Endanwendungen Nur gemäss unseren Empfehlungen verwenden.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

| | |
|---|---|
| Expositionsgrenzwert(e) | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| Natriumhydroxid (CAS 1310-73-2) | |
| Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs) | 2 mg/m ³ TWA [MAK] (inhalable dust) |
| Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs) | 2 mg/m ³ STEL [KZW] (inhalable dust) |
| Aluminium Granulat (CAS 7429-90-5) | |
| Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs) | 3 mg/m ³ TWA [MAK] (respirable dust) |
| Switzerland - Biological Limit Values (BAT-Werte) | 60 µg/g creatinine Medium: urine Time: no restrictions Parameter: Aluminium |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|--|--|
| Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz | Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Allgemein übliche Arbeitshygienemassnahmen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. |
| Persönliche Schutzausrüstung | |
| <i>Atemschutz</i> | Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei der Einwirkung von Staub Atemschutzgerät tragen. Filterausrüstung mit P3-Filter. |
| <i>Handschutz</i> | Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Handschuhe aus Latex. Durchbruchzeit: > 8 h. |
| <i>Augenschutz</i> | Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166. Augenspülflasche mit reinem Wasser. |
| <i>Haut- und Körperschutz</i> | Langärmelige Arbeitskleidung. Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen. |
| Thermische Gefahren | Produkt nicht erhitzen. |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | Abfall oder gebrauchte Säcke/Behälter gemäss den lokalen Vorschriften entsorgen. |

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|-----------------------|------------------------------|
| Form | Granulat. |
| Farbe | Weisslich. |
| Geruch | Reizend. |
| Geruchschwelle | Keine Information verfügbar. |

| | |
|--|------------------------------|
| pH-Wert: | 13.5 (1%) |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | Keine Information verfügbar. |
| Siedepunkt/Siedebereich: | Keine Information verfügbar. |
| Flammpunkt: | n.a. |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | Keine Information verfügbar. |
| Entzündlichkeit: | Keine Information verfügbar. |
| Explosionsgrenzen: | Keine Information verfügbar. |
| Dampfdruck: | Keine Information verfügbar. |
| Dampfdichte: | Keine Information verfügbar. |
| Relative Dichte: | 2.13 |
| Wasserlöslichkeit: | vollkommen löslich |
| Verteilungskoeffizient (n- Oktanol/Wasser): | Keine Information verfügbar. |
| Selbstentzündungstemperatur: | Keine Information verfügbar. |
| Zersetzungstemperatur: | Keine Information verfügbar. |
| Viskosität: | Keine Information verfügbar. |
| Brand-/Explosionsgefahren: | keine |
| Brandfördernde Eigenschaften: | keine |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|--|-------------------------|
| Allgemeine Eigenschaften des Produkts | Schüttdichte: 1.15 g/ml |
|--|-------------------------|

10. Stabilität und Reaktivität

| | |
|--|---|
| 10.1. Reaktivität | Siehe Abschnitt 10.3 |
| 10.2. Chemische Stabilität | Stabil unter normalen Bedingungen. Hygroskopisch. Gefahr von heftiger Reaktion. |
| 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Zersetzung durch Einfluss von Feuchtigkeit. |
| 10.4. Zu vermeidende Bedingungen | Feuchtigkeit vermeiden. Erhitzen an der Luft. |
| 10.5. Unverträgliche Materialien | Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden. |
| 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte | Keine bei bestimmungsgemäsem Umgang. |

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| | |
|------------------------|--|
| Akute Toxizität | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Natriumhydroxid (CAS 1310-73-2) Dermal LD50 Rabbit = 1350 mg/kg (IUCLID) |
|------------------------|--|

| | |
|--|--|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Verursacht schwere Verätzungen. |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Verursacht Verätzungen der Augen. |
| Sensibilisierung der Atemwege / Haut | Vernachlässigbar. |
| Karzinogenität | Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil |
| Keimzell-Mutagenität | Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil. |
| Reproduktionstoxizität | Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuften Bestandteil. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) | Keine Daten verfügbar. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) | Keine Daten verfügbar. |
| Aspirationsgefahr | Keine Daten verfügbar. |
| Erfahrung am Menschen | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften | Verursacht schwere Verätzungen. Hautkontakt kann folgende Symptome hervorrufen: Gefahr ernster Augenschäden. |

12. Umweltbezogene Angaben

| | |
|---|--|
| 12.1. Toxizität | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| Natriumhydroxid (CAS 1310-73-2) Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data | 96 h LC50 Oncorhynchus mykiss: 45.4 mg/L [static] (IUCLID) |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| 12.4. Mobilität im Boden | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung | Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird. |
| 12.6. Andere schädliche Wirkungen | Wassergefährdungsklasse (CH): B |

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

| | |
|----------------------------------|--|
| Ungebrauchtes Produkt | Produktreste nicht dem Hausmüll begeben, sondern in Originalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern. Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Abfall-Code 20 01 29. Produktereste gelten als Sonderabfall. |
| Ungereinigte Verpackungen | Leere Behälter mit Wasser ausspülen und das Spülwasser zum Ansetzen der Gebrauchslösung verwenden. Abfall-Code 15 01 02. |

14. Angaben zum Transport

| | |
|------------------------|---|
| ADR/RID | UN 3096. Versandbezeichnung: ÄTZENDER FESTER STOFF, MIT WASSER REAGIEREND, N.A.G., GEMISCH (Natriumhydroxid, Aluminium Granulat). Klasse 8. Verpackungsgruppe II. Gefahrzettel 8+4.3. Klassifizierungscode CW2. Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 842. Begrenzte Menge 1 kg. Freigestellte Menge E2 . Tunnelbeschränkungscode E |
| IMDG | UN 3096. Versandbezeichnung: Corrosive solid, water-reactive, n.o.s., Mixture (Sodium hydroxide; caustic soda, Aluminium Granule). Klasse 8. Verpackungsgruppe II. Gefahrenkennzeichen 8+4.3. Meeresschadstoff: Nein. Begrenzte Menge 1 kg. EmS F-A, S-L. |
| IATA | UN 3096. Versandbezeichnung: Corrosive solid, water-reactive, n.o.s., Mixture (Sodium hydroxide; caustic soda, Aluminium Granule). Klasse 8. Verpackungsgruppe II. Gefahrenkennzeichen 8+4.3. Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 859 (15 kg). Verpackungsanweisung (LQ): Y844 (5 kg). Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 863 (50 kg). |
| Weitere Angaben | Keine. |

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften Mengenschwelle (StfV): 20'000kg.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist nicht erforderlich.

16. Sonstige Angaben

Abänderungsvermerk Änderungen seit der letzten Version: allgemeine Überarbeitung.

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme CPID: Chemical Product IDentification / Öffentliches Produkteregister [CH]
CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Einstufungsverfahren Berechnungsmethode.

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze H250: Entzündet sich in Berührung mit Luft von selbst.
H261: In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schulungshinweise Angemessene Informationen, Anweisungen und Übungen für die Verwender sorgen.

Weitere Information Siehe Produktebeschreibung/Etikette.

Anwendungshinweise Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Haftungsausschluss Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte.